Letzte Telegramme.

Bonn, 6. Juli. Der Kronprinz reiste heute früh nach Berlin ab.

Posen, 6. Juli. Die Stadtverordneten genehmigten die in den Vertragsverhandlungen mit dem preußischen Staate betr. die Entfestigung Posens festgesetzten Bedingungen.

Gleiwitz, 6. Juli. Nach amtlicher Meldung fuhr heute nacht 1½ Uhr ein dem Cirkus Barnum & Bailey gehöriger Sonderzug bei der Ankunft in Beuthen auf einen anderen dort stehenden Zug auf. 1 Angestellter wurde dabei getödtet, zwei andere wurden schwer verletzt.

Paris, 6. Juli. Der Kriegsminister hat angeordnet, daß den Behörden im Departement Charente infolge zur Bekämpfung der Heuschrecken Soldaten zur Verfügung gestellt werden.

Marseille, 6. Juli. Der auf der Fahrt nach hier begriffene Postdampfer „Laos" mußte in Port Said einen unter pestverdächtigen Erscheinungen erkrankten Heizer an Land setzen.

London, 6. Juli. Der „Times" wird aus Simla unter dem 3. d. M. gemeldet: Das Ausbleiben des Monsuns erregt große Besorgniß. Der ganze Nordwesten von Indien, einschließlich von Gudscherat, der nordwestliche Theil des Hochplateaus von Centralindien, sowie die Ebene des Indus und Ganges haben in der vergangenen Woche keinen Regen gehabt.

Yokohama, 5. Juli. [Reuter-Meldung.] Die Unruhen in der Mandschurei nehmen an Ausdehnung zu. Ein Trupp aufrührerischer Chinesen hat den Yalu überschritten, wurde aber von koreanischen Truppen zurückgeworfen, wobei die Chinesen zwölf Mann verloren. — Der Kaiser von Korea hat die Ausrüstung der koreanischen Garde mit japanischen Gewehren verboten.

Bäder und Sommerfrischen.

Bad Homburg, 4. Juli. Heute kamen etwa sechs englische Ingenieure hierher, um die elektrische Bergbahn nach der Saalburg zu besichtigen. Am Abend fand ein Festessen auf der Terrasse des Kurhauses statt, zu dem die Elektricitäts-Aktien-Gesellschaft vorm. Lahmeyer ꝛc. eingeladen hatte. Nächsten Sonntag, den 7. Juli, findet die Grundsteinlegung für einen Aussichtsthurm auf dem Feldberg, dem höchsten Gipfel des Taunus, statt. Der Thurm wird eines der größten Bauwerke dieser Art, da er bis zur Spitze 35 Meter messen soll. Die Kosten sind auf 60,000 M. veranschlagt und bis auf einen geringfügigen Betrag, den der Frankfurter Taunusklub übernimmt, durch freiwillige Zeichnungen aufgebracht worden. Der Bauplan wurde dem deutschen Kaiser unterbreitet und erhielt am 1. April d. J. die Allerhöchste Genehmigung. Herr Direktor Dr. Ernst Schulze vom Hamburger Kaiserin Friedrich-Gymnasium wurde vom Kaiser eingeladen, an der von der Hamburg-Amerika-Linie vom 18. Aug. bis 16. Sept. veranstalteten Nordlandfahrt theilzunehmen.

Ostseebad Brunshaupten (Mecklbg.). Die diesjährige Saison verspricht wieder äußerst rege besucht zu werden. Es ist bereits begründete Aussicht vorhanden, daß die Besuchsziffer des vorigen Jahres — über 2500 Badegäste — bedeutend übertroffen wird. Und es ist kein Wunder, wenn sich der Ruf Brunshauptens, der Perle der Ostsee von Jahr zu Jahr mehr ausbreitet. Der Vorzug der meisten Ostseebäder, die Vereinigung von Seebad und Luftkurort, hat hier eine geradezu ideale Höhe erreicht. Die Badeanstalten sind in diesem Jahre in neuer Weise mit festem Unterbau versehen. Die Bäder zeichnen sich durch äußerst kräftigen Wellenschlag aus. Dem Strande verleihen die und da eingestreute Steine einen malerischen Reiz, wie der weiche Sand zum Liegen und Träumen geeignet ist. Auch das im vorigen Jahr erst neu aufgeführte Warmbad wird sehr besucht. Den Hochstämmigen Kiefern- und Tannenwald, der sich bis zum Strande erstreckt, durchziehen gebirgige, ebene, wohlgepflegte Wege; überall laden Bänke zum Ruhen ein. Der Kiefernduft, mit der Seeluft vermischt, übt eine äußerst belebende Wirkung auf den Organismus aus. Landeinwärts lockt der prächtige Eichen- und Buchenwald, die „Rühlung" mit seinen Baumriesen, seinen Höhenzügen und Schluchten zum Wandern unter seinen winddurchrauschten Wipfeln. Mit diesen Vorzügen der Natur vereinigt sich das, was Einwohner und Badeverwaltung dem Kurgaste bieten. In den zahlreichen Hotels und Logirhäusern findet der Besucher Wohnungen, die allen Ansprüchen genügen, die Verpflegung ist Mecklenburgisch, d. h. sie ist gut. Die Badeverwaltung ertheilt auf alle Anfragen erschöpfende Auskunft!

Bäderfrequenz. Marienbad bis zum 3. Juli 5151 Kurgäste, Harzburg bis zum 3. Juli 2370 Kurgäste, Bad Lauterberg bis zum 4. Juli 1683 Kurgäste, Salzungen (Thür.) bis zum 5. Juli 1084 Kurgäste, Karlsbad bis zum 4. Juli 20,330 Kurgäste, Neundorf bis zum 2. Juli 1138 Kurgäste, Friedrichroda und Reinhardsbrunn bis zum 5. Juli 3169 Kurgäste.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Reichsbank.** An der gestrigen Frankfurter Abendbörse wirkte sehr abschwächend eine Meldung, dass in Kreisen, denen einen Urtheil darüber zustehe, die Dividende der Reichsbank wegen der sächsischen Vorkommnisse, wegen niedrigeren Diskontsatzes und verringerter Anlagen nicht über 6 Proz. erwartet werde.

— **Börsenbräuche.** Von heute ab versteht sich die Notiz für die Aktien der Baugesellschaft Moabit in Liqu. nur für solche Stücke, auf die weitere 250 M als dritte Liquidationsrate, im ganzen 750 M, zurückgezahlt sind. — Vom 8. d. ab werden die Aktien der Elektricitätswerke vorm. O. L. Kummer & Co. in Dresden, die Aktien und 5 proz. Obligationen der Gesellschaft Differdingen-Dannenbaum franko Zinsen notirt. Die Obligationen sind mit Juli-Coupons zu liefern.

— **Stellungnahme der Eisengiessereien gegen das Roheisen-Syndikat.** Gestern ist in der Mitteldeutsch-Sächsischen Gruppenversammlung des Vereins deutscher Eisengiessereien der Beschluss gefasst worden, für den Fall, dass die mit dem Roheisen-Syndikat schwebenden Verhandlungen in der demnächst abzuhaltenden gemeinschaftlichen Sitzung kein befriedigendes und endgiltiges Ergebniss zeitigen sollten, eine Konvention abzuschliessen, welche die Giessereien verpflichtet, während einer Reihe von Jahren kein Syndikatsroheisen zu kaufen.

— **Maschinenfabrik Buckau.** Die jungen Aktien werden jetzt den Besitzern der alten zum Bezuge angeboten, auf 3600 M. alte entfällt eine neue zu 1200 M zum Kurse von 132 Proz.

— Durch Beschluss des Ehrengerichts wurde A. G. Th. Pruess auf drei Monate von der Berliner Börse verwiesen wegen des Differenzeinwandes.

— Der amtliche Bericht über den Saatenstand in Ungarn vom 30. Juni schätzt die muthmassliche Ernte an Weizen auf 36,200,000 Metercentner gegen 36,446,905 am 20. Juni. Durch Brand und Rost ist die Qualität beschädigt. An Roggen schätzt der Bericht den Ertrag auf 11,750,000 gegen 11,857,218 M.-C. Die Qualität ist befriedigend. Gerste 10,200,000 gegen 10,435,298 M.-C. Qualität schwach, wenig Malzgerste. Hafer 9,600,000 gegen 9,699,375 M.-C. Schwache Qualität. Mais entwickelt sich gut.

— **Zahlungseinstellungen.** Die unmittelbare Ursache der Zahlungsstockung der Manufakturwaaren-Grossfirma Gebr. Friedeberger in Breslau ist auf Entziehung des Bankkredits zurückzuführen; trotzdem wäre die Insolvenz über kurz oder lang eingetreten. Die Verbindlichkeiten betragen einschl. 100,000 M. Forderungen von Verwandten ca. 500,000 M. denen an Aktiven 300,000 M. gegenüberstehen dürften.

Leipziger Bank und Kasseler Trebertrocknung.

Kassel, 6. Juli. [Telegr.] Heute ist auch über das Vermögen des Generaldirektors der Trebertrocknungs-Gesellschaft, Adolf Schmidt, der bekanntlich flüchtig ist, Konkurs eröffnet. (Auch Schmidt soll einen grossen Theil seines auf so wenig ehrenhafte Weise erraften Vermögens vorher im Auslande untergebracht haben. Bei der Flucht hat er ver muthlich wenig Baarmittel mitgenommen, da er sich anscheinend sehr plötzlich erst zu dieser entschlossen hat.)

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 6. Juli. Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn hier, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier.) Roggen-Langstroh (Handdrusch) bei Partien, 3,00 M., in einzelnen Fuhren 3,25 M. Maschinenstroh, bei Partien: Roggenstroh 1,80 M., Weizenstroh 1,70 M., in einzelnen Fuhren: Roggenstroh 2,25 M. Weizenstroh 2,00 M. Wiesenheu bei Partien: hiesiges oder Thüringer, 3,70 M., minderwerthige Sorten 2,75—3,25 M.; in einzelnen Fuhren: hiesiges oder Thüringer, 4,00 M., minderwerthige Sorten 3,00—3,50 M. Kleeheu bei Partien: erster Schnitt, beste Sorten —,— M., minderw. Sorten —,— M., in einz. Fuhren: erster Schnitt, beste Sorten —,— M., minderw. Sorten —,— M., in alter Waare kein Angebot. Torfstreu in 200 Ctr.-Ladungen frei Halle hier 1,35 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,40 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien frei Bahn hier 2,90 M., im einzelnen vom Lager hier 3,25 M.

Zucker.

Magdeburg, 6. Juli. [Telegr.] Kornzucker, 88proz. ohne Sack —,—. Nachprodukte, 75proz. ohne Sack 7,60—7,90. Ruhig. Kristallzucker I. mit Sack 28,95. Brodraffinade I. ohne Fass 29,20. Gem. Raffinade mit Sack 28,95. Gem. Melis mit Sack 28,45. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B Hamburg per Juli 9,25 bez., 9,22½ Gd., per August 9,30 bez., 9,27½ Gd., per September 9,15 Gd., 9,25 Br., per Oktober-Dezember 8,77½ Gd., 8,85 Br., per Januar-März 8,92½ Gd., 8,97½ Br. Matt.

Hamburg, 6. Juli. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker. I. Produkt Basis 88°/₀ Rendement netto Usance frei an Bord Hamburg per Juli 9,27½, per August 9,32½, per September 9,22½, per Oktober 8,80, per Dezember 8,87½, per März 9,00. Ruhig.

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 5. Juli. Baumwolle. Stetig. Upland middl. loco 44¾ Pfg.

London, 5. Juli. Wollauktion. Wolle mehr begehrt, feine fest, behauptet, andere unverändert.

Manchester, 5. Juli. 12er Water Taylor 5½, 20er Water Leigh 6⅝, 30er Water courante Qualität 7½, 30er Water bessere Qualität 7⅞, 32er Mock courante Qualität 7⅝, 40er Mule Mayoll 8¼, 40er Medio Wilkinson 9¼, 32er Warpcops Lees 7⅝, 36er Warpcops Rowland 8½, 36er Warpcops Wellington 8¾, 40er Double Weston 8½, 60er Double courante Qualität 12, 32er 116 yards 16X16 grey printers aus 32r/40r 182. Fest.

* **Liverpool**, 5. Juli. Baumwolle. Umsatz: 6000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig. Juli-Aug. 4³⁶/₆₄—4³⁷/₆₄ Käuferpreis, Aug.-Sept. 4³⁶/₆₄ Verkäuferpreis Sept. 4³⁹/₆₄ do., Okt. 4⁴⁰/₆₄ Oktober, Okt.-Nov. 4¹⁹/₆₄—4²⁰/₆₄ Verkäuferpreis, Nov.-Dez. 4²⁴/₆₄ bis 4²⁵/₆₄ Käuferpreis, Dez.-Jan. 4²⁴/₆₄—4²⁵/₆₄ do., Jan.-Febr. 4²⁵/₆₄ Verkäuferpreis Febr.-März 4²⁶/₆₄—4²⁷/₆₄ do., März-April 4²⁸/₆₄ d. do.

* **Liverpool**, 4. Juli. (Wochenbericht.)

Offizielle Notirungen.

American good ordin.	4¹/₁₆	Peru moder. good fair	6¹/₁₆
„ low middling	4⁵/₁₆	„ good	6¹/₁₆
„ middling	4³⁶/₆₄	„ smoth fair	4¹⁵/₁₆
„ good middl.	4³⁹/₆₄	„ good fair	5¹/₁₆
„ middl. fair	5³²/₆₄	M. G. Broach good	5
Pernam fair	5	„ fine	4⁴⁵/₆₄
„ good fair	5⁴/₁₆	Bhownuggar good	5¹/₁₆
Ceara fair	4⁴⁵/₆₄	„ fully good	3⁴⁵/₆₄
„ good fair	5¹/₁₆	„ fine	3⁴⁶/₆₄
Egyptian brown fair	4⁹/₁₆	Oomra good	3¹⁵/₁₆
„ good fair	5¹/₁₆	„ fully good	3¹¹/₁₆
„ good	6⁵/₁₆	„ fine	3⁴⁵/₆₄
Smyrna good fair	4¹/₁₆	Scinde fully good	3⁴³/₆₄
Peru rough fair	—	„ fine	3¹/₁₆
„ good fair	6⁵/₁₆	Bengal fully good	3¹⁵/₁₆
„ good	7	„ fine	3¹¹/₁₆
„ fine	7⁹/₁₆	Madras Tinnevelly good	4⁴/₆₄
„ moder rough fair	5⁵/₁₆		

Metalle.

Hamburg, 4. Juli. Silber 80,25 Br., 79,75 G

London, 4. Juli. Silber 27.

* **Amsterdam**, 5. Juli. Bancasinn 76.

* **London**, 4. Juli. 5 Uhr nachm. Kupfer stetig, Tagesumsatz —, 67 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., 3 Monate 67 Pfd. Sterl. 18 s. 9 d., Makler-Schlusspreise 67 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d. bis 67 Pfd. Sterl. 12 s. 6 d., best selected 73 Pfd. Sterl. 15 s. — d., strong sheets — Pfd. Sterl. — s. Zinn, ruhig, Tagesumsatz — t, Straits 130 Pfd. Sterl. 5 s. — d., 3 Monate 119 Pfd. Sterl. 5 s. — d., englisches 130 Pfd. Sterl. — Blei matt, span. 12 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., englisches 12 Pfd. Sterl. 17 s. 6 d. Zink stetig, gewöhnliche Marken 16 Pfd. Sterl. 12 s. 6 d., besondere Marken 17 Pfd. Sterl. — s. — d., gewalzte schlesische 22 Pfd. Sterl. Nickel 175 Pfd. Sterl. die Tonne.

* **London**, 5. Juli. Chili-Kupfer 67½ / Lstrl., 3 Mon 68⅛ Lstrl.

* **Glasgow**, 5. Juli. Vorm 11 Uhr 5 Min. Roheisen. Mixed numbers warrants flau, 50 sh. 9½ d. per Kasse, 50 sh. 9¼ d. per Juli.

* **Glasgow**, 5. Juni (Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants 50 sh. 13 d. Middlesborough 43 sh. 10 d. pr. Juli.

Glasgow, 5. Juli. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 59,501 Tons gegen 106,299 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 76 gegen 85 im vorigen Jahre.

New York, 5. Juli. Zinn 28,15, Kupfer 17,00 Doll.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 4. Juli. Bewegungen der Dampfer des Norddeutscher Lloyd. Koblenz, von Brasilien, 3. in Antwerpen. Klautschou 3. von Nagasaki nach Bremen. Frankfurt 3. in Baltimore. Sachsen 4. von Penang nach Hamburg. Friedrich der Grosse 3. von Southampton nach New York. Heidelberg 3. in Santos. Preussen, von Ostasien 3. Gibraltar passirt. Pfalz, nach dem La Plata, 3 Las Palmas passirt. Trave 3. von Genua nach New York. Friedrich der Grosse, nach New York, 3. Dover passirt. Stuttgart 3. von Penang nach Singapore. Strassburg 2. von Tsingtau.

Bewegungen der Dampfer der Hamburger P.-Akt.-Ges. Hamburg, 5. Juli. Abessinia, von Hamburg nach Philadelphia, 4. Cuxhaven passirt. Augusta Victoria, Nordlandreise, 4. Cuxhaven passirt. Andalusia, von Hamburg nach Ostasien, 2. Dover passirt. Bosnia, von Baltimore, 5. Cuxhaven passirt. Belgia 2. in Boston. Bulgaria, von New York nach Hamburg, 4. Dover passirt. Columbia, von New York nach Hamburg, 5. Dover passirt. Croatia 5. in Hamburg. Deutschland 4. in New York. Fürst Bismarck 4. von New York nach Hamburg. Hamburg 2. in Aden. Holsatia, von Hamburg nach Westindien, 3. von Antwerpen. Klautschou 4. in Shanghai. Lady Armstrong 3. von New York nach Stettin. Macedonia 2. in Buenos Aires. Markomannia 2. von St. Thomas nach Hamburg. Nicomedia 4. von Boston nach Hamburg. Nubia, von New York nach Stettin, 3. Dunnet Head passirt. Numidia, von Galveston nach Hamburg, 2. Lizard passirt. Palatia 4. in Singapore. Parthia 2. in Santos. Patricia, von Hamburg nach New York, 2. von Plymouth. Polynesia, von Hamburg nach Westindien, 4. von Grimsby. Prinzessin Victoria Luise, Nordlandreise, 4. von Odde. Sambia 4. von Kobe. Scotia 2. in Genua. Segovia 4. in Port Said. Serbia, von Hamburg nach Mittelbrasilien, 4. Cuxhaven passirt. Sicilia, von Genua nach New York, 3. Gibraltar passirt. Sparta 3. in Rio de Janeiro. Troja 4. von Santos. Valesia 2. in Hamburg.

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt.

Bochum, 5. Juli. (Bericht des Bankhauses Hermann Schüler.) Das Verkaufsbedürfniss, das ziemlich plötzlich an der Montagsbörse in Essen auftrat, verstärkte sich auf dem Kohlenkuxenmarkte im Laufe der Woche weiter und wurde dringend, als die grossen Börsen für Montanwerthe nicht unerhebliche Kursein bussen meldeten. Neben den neuesten Ereignissen in Leipzig und Kassel dürfte namentlich die unerwartet gekommene weitere Produktionseinschränkung des Koks-Syndikats die ungünstige Wirkung gezeitigt haben. Die Aussichten, die man an das Zustandekommen des Kalisyndikats knüpfte, haben sich vorläufig nicht verwirklicht. Die Tendenz auf dem Markte der Kaliwerthe neigte eher zur Schwäche und das Publikum nahm wiederholt Realisationen vor. Zwar trat von den Ausbeutekuxen noch für Hercynia bis 22,40 M., Wilhelmshall bis 12,350 M. und Glückauf-Sondershausen bis 15,150 M. gute Nachfrage hervor, doch konnten sich die Höchstkurse nicht voll behaupten. Von Mittelwerthen waren Beienrode bei 5000 M., und Carlsfund bei 6350 M. beachtet; Hedwigsburg zogen bei leibhaften Umsätzen bis 4000 M. an, schlossen aber bald mit 3900 M. Brief; auch Burbach verloren die gesammte letzte Steigerung wieder und verlassen die Woche mit 3250 M. Hohenzollern konnten sich unter mehrfachen Schwankungen bis 2650 M. erholen. Hohenfels und Kaiserroda interessierten nur vereinzelt und traten zu mehreren Tagen völlig in den Hintergrund. Der Verkehr in leichten Werthen vollzog sich ohne wesentliche Veränderung. Auf dem Erzkuxenmarkte machte die Rückbewegung weitere bedeutende Fortschritte und ihr Ende ist noch nicht abzusehen, da anscheinend Exekutionen immer neues Material an den Markt bringen.

Preise von Kali-Kuxen. 5. Juli.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Beienrode	4925	5000	Hohenfels	1750	1825
Bernhardshall	—	600	Hohenzollern	2575	2625
Burbach	—	3300	Justus I.	—	2550
Carlsfund	6350	6425	Kaiserroda	1800	1850
Friedrichshall	400	—	Neustassfurt	18,900	19,100
Glückauf Sondersh.	10,200	10,350	Ronnenberg (Aktien)	—	1150
Hedwigsburg	3940	3975	Salzdetfurth Kaliw. A.	—	3750
Hercynia	22,300	22,500	Wilhelmshall	12,350	12,500

Kursberichte der Hallescher Bankfirmen vom 6. Juli.

	Dividende für		Zinstermin	Zinsfuss	Kursnotiz
Hall. konv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	96,00G
„ 3½% Theater-Anl. v. 1884	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	96,75G
„ 3½% Stadt- „ „ 1886	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	96,00G
„ 3½% „ „ 1892	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	96,00G
„ 4% „ „ 1900	—	—	1.1. u. 1.7.	4	102,75bz⊕
„ 4% „ „ v. 1900 Abth. II	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
Akener 3½% „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	— —
Erfurter ½% „ „ v. 1888	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,50G
Erfurter 4 proz. Stadt-Anl. „ 1900	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,50G
do. do. do. „ 1901	—	—	1.4. u. 1.10.	4	102,50G
Halberstädter 3½% „ „ „	—	—	1.4. u. 1.10.	3½	94,00G
Naumburger 3½% „ „ v. 1889	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	95,00G
do. 4% „ „ 1900	—	—	1.1. u. 1.7.	4	102,00G
Landschaftl. 3½% Central-Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	97,80G
Sächsische 4% landschaftl. Pfandbr.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	— —
„ 3½% „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	98,00G
„ 3% „ „	—	—	1.1. u. 1.7.	3	— —
„ 3½% Provinzial-Anleihe	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	95,00G
Halle-Heitstedter 3½% Oblig.	—	—	1.4. u. 1.4.	3½	95,00G
do. do. 4½% „	—	—	1.4. u. 1.7.	4½	103,00G
Hallesche Strassenbahn 4% Obl.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	97,00G
Hallesche Union, Maschinenfabr., 6% Obl. mit 10% Prox. rückz. t	—	—	1.1. u. 1.7.	6	— —
Knappsch. Strassenpos. 4% Anl. „	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,50G
do. 4% Anl. unkdb. bis 1904 „	—	—	1.1. u. 1.7.	4	101,50G
Instrum.-Reg. 3½% Obl. (Betriebs-Reihn.) „	—	—	1.1. u. 1.7.	3½	95,00G
Bernb. Masch.-Fabr. 4½% Obl. rckz. 103	—	—	1.1. u. 1.7.	4½	— —
Grölitz. A., Papierfabr. 5% pflyp. Anl.	—	—	1.1. u. 1.7.	5	98,00G
Grossmann 4½% Kammgarnspinnerei Oblig rückz. mit 102 Proz.	—	—	1.4. u. 1.10.	4½	— —
F. Zimmermann & Co. M. 4% fl. A. „	—	—	1.4. u. 1.10.	4	53,00G
Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% „	—	—	1.4. u. 1.10.	4	99,75bz
Waldau Braunkohlen 4% „	—	—	1.4. u. 1.10.	4	99,75bz
Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schuldv.	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00bz
Wersch.-Weissenf. Brk. 4% Obl. 1890	—	—	1.4. u. 1.10	4	100,00G
Wersch.-Weissenf. Brk. 4% „ 1898	—	—	1.1. u. 1.7.	4	100,00G
Zeitzer Paraff. u. Solarölfabrik 4% Schuldv. unkdb. bis 1904 „	—	—	1.1. u. 1.7.	4	99,00G
Hallesche Bankverdins-Aktien	1900	88½	1.1.	4	180,00bz
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1900	4½	1.1.	4	80,00G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien.	1899/00	13	1.7.	4	— —
Cröllwitz. Akt.-Papierfabrik-Akt.	1899/00	10	1.7.	4	— —
Dörstew.-Ratmannsd. Braunk. I.-A.	1899/00	4	1.7.	4	— —
do. Zeitzer-Aktien	1899/00	—	1.7.	4	100,00B
Eilenburger Kattun-Manufakt.-Akt.	1899/00	5	1.6.	4	— —
Feldschlösschen Brauerei-Aktien	1900	9	1.10.	4	54,00B
Giesnig, Zuckerfabrik-Aktien	1900/01	11	1.6.	4	— —
Halle-Heitstedt. E.-A., L.-A. 3½%	1899/00	3½	1.6.	4	93,00B
Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1899/00	6	1.10.	4	— —
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1900	36	1.1.	4	— —
Hallesche Strassenbahn-Aktien	1900	0	1.1.	4	70,00G
Hallesche Portland-Cement-Fabr.	1900	3	1.1.	4	— —
Hildebrand'sche Mühlenw.-Akt.	1899/00	33/4	1.7.	4	159,00B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1900/01	9½	1.6.	4	121,00G
Kyffhäuser Hütte Aktien	1900	16	1.1.	4	170,00bz⊕
Landsberg. Malzfabrik-Aktien	1899/00	13	1.7.	4	— —
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1900/01	18	1.4.	4	209,00B
Nienberg, Malzfabrik-Aktien	1899/00	10	1.9.	4	— —
Nienburger Schlossmälzerei-Akt.	1899/00	6½	1.8.	4	— —
Packhofs-Aktien	1899	4	1.1.	4	— —
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1900/01	14½	1.4.	4	209,00B
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1900	10	1.1.	4	137,00G
Sächs.-Th. Braunk.-St.-Pr.-Akt.	1900	10	1.1.	4	137,00G
Waidauer Braunkohlen-St.-Aktien	1900/01	14	1.4.	4	168,00G
Werschen-Weissenf. Braunk.-Akt.	1900/01	20	1.4.	4	245,00G
Zeitzer Maschinenb.-Akt. (Schmede)	1900/01	20	1.7.	4	— —
Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabr.-Akt.	1900/01	11	1.4.	4	141,00bz⊕
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1899/00	10	1.10.	4	170,00G
Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe			ohne Zs.	o. Z.	— —
Konsolidirte Pfannerschaft Kuxe*	1900	25M	„	„	380,00G

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 6. Juli.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Zu Beginn der ersten Börsenstunde lagen Kohlenaktien auf Exekutionskäufe matt, während Hüttenaktien auf Deckung fester waren. Banken weisen theilweise Erholung auf gegen den nach Schluss der gestrigen Nachbörse eingetretenen schärferen Rückgang. So zeigte die Börse im allgemeinen eine ruhigere Haltung, jedoch ohne grösseren Umfang im Geschäft. Fondsmarkt mässig besser, Eisenbahnen sehr still bei theilweise schwachen Kursen. Von Schiffahrtsaktien Packetfahrt matt. Trust-Dynamit 3 Proz. niedriger, angeblich auf Stand des Monopols in Transvaal. In zweiter Börsenstunde Banken weiter fest, Bahnen unverändert, Fonds preishaltend.

Produktenbörse.

Berlin, 6. Juli.

Was von ausserhalb heute über den Getreidemarkt berichtet wird, lautet ziemlich fest, doch wurde die Unternehmungslust hier dadurch nicht angeregt. In Weizen und Roggen war der Verkehr beschränkt. Preise mässig gebessert, Hafer nicht verändert. Rüböl stellte sich im Anschluss an Steigerung in Paris etwas höher im Werthe. 70er Spiritus loco ohne Fass nicht gehandelt.

Wegen eines Gewitters in Berlin musste die Fernsprechleitung zeitweilig ausser Betrieb gesetzt werden und konnten uns infolgedessen die Kursnotirungen der Berliner Fonds- und Getreidebörse nicht übermittelt werden.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010706040/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg. für Halle 5 Pfg

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut „Methode Berlitz" Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1196.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufmännischer und landwirthschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechselkunde, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehner**, Poststraße 1.

The Berlitz School
of Languages. Englisch, Französisch, Italienisch. Nur geprüfte, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. — Prospecte kostenfrei. **Sternstrasse Nr. 11.**

Carl Giesgeuth,
Handels-Lehrinstitut, Halle, Sternstraße 10. Altbewährte vollständige Ausbildung für das Comtoir. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension.

Miss Cooper
ertheilt englischen Unterricht **Gr. Steinstrasse 9. III.**

Englischen Unterricht
ertheilt Emma Vogel, Charlottenstraße 20, I.

Nachhilfe-Unterricht
während der Ferien ertheilt cand. phil. Gefl. Meldungen **D. 1746** an die Exped.

Nachhilfestunden
in Mathematik für einen Gymnasiast-Obersecundaner in den großen Ferien gesucht. Offerten unter **A. 1743** an die Exped.

Obersekundaner
sucht Nachhilfestunden in alten Sprachen und Mathematik. Off. unter **H. 1750** an die Exped.

Gründlichen Unterricht
in Brandmalerei und allen Handarbeiten, sowie Wäschenähen und Zuschneiden nach erprobter, leicht fasslicher Methode ertheilt **Elfriede Kosewitz**, Königstraße 13, I.

Offene Stellen.

Männliche.

Kautionsfähiger
zuverlässiger junger Mann sofort gesucht. Offerten **F. D. 99** hauptpostlagernd.

Junger Schreiber,
aus Rechtsanwalts-Bureau bevorzugt, nicht über 16 Jahre, für kaufmännisches Bureau sofort gesucht. Offerten **M. Z. 839** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle Saale.

Barbier- u. Friseurgehilfen,
tüchtigen, sucht **Möhring**, Friedrichstraße 52.

Barbier- u. Friseurgehilfe
sofort oder 15. Juli gesucht **F. Bartlik**, Friseur, Eisleben.

Jüngeren Barbiergehilfen
sucht zum sofortigen Antritt **E. Wolbing**, Bräckeln.

Tüchtigen Gutsbesitzer
auf Metallguß, sowie kräftigen Arbeiter für Gießerei sucht **Hermann Winzer**, Langestr. 24.

2 Stellmachergesellen
stellt ein **Fr. Berndorff**, Hohenthurm.

Ein Schuhmacher,
guter Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung. **F. Schönherr**, Große Steinstraße 70.

Schuhmachergesellen
sucht Weber, Oberröblingen a/S.

Schneidergesellen
sofort ges. Emil Carl, Querfurt.

Einige tüchtige Erdarbeiter
werden sofort angenommen, am liebsten die im Radelgeschirren erf. sind, auf dem Chausseedamm Trebitz-Taschwitz. **Heinrich Becker**, Unternehmer, Fienstedt.

Verheiratheter Kutscher
mit guten Zeugnissen gesucht. Nur solche wollen sich melden **Forsterstraße 41.** b

Kutscher,
unverheiratet, sofort gesucht. **Bothfeld**, Rauendorf, Saalkreis.

Tücht. verheiratheten Knecht
sowie eine Dreschfamilie sucht zu möglichst sofortigem Antritt **Rittergut** Kirchscheidungen a. Unstrut.

Einen ledigen Knecht
sucht sofort oder später **Fr. Wege**, Alberstedt.

Viele ledige Knechte
in Wochen- und Jahreslohn erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen durch das **Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau**, Kleine Ulrichstraße 3.

Jüngeren Hausburschen
sucht zum baldigen Antritt **J. H. Weber**, Gr. Steinstr. 46.

Knechte und Burschen
erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen. Frau **Bärwinkel**, Merseburgerstraße 8.

Zum baldigen Antritt
wird ein 16—19 Jahre alter Schafknecht gesucht. Meldungen haben mit Dienstbuch zu erfolgen. **Rittergut Pomßen** bei Gimmma (Sachsen).

Suche per sofort
oder in 14 Tagen einen ordentlichen, mit guten Zeugnissen versehenen Mann, welcher mit Pferden umzugehen versteht, bei hohem Lohn, guter Kost und guter Behandlung. Hoerich, Bäckermeister, Volkstedt bei Eisleben.

Suche sofort
einen jungen Mann, der mit Pferden umzugehen versteht. **Th. Conrad**, Pferdehandl., Heiligestieg.

Anständigen Laufburschen,
14—15 Jahre, sucht **Drogerie**, Ludwig Wuchererstraße 75. b

Laufbursche
15. Juli gesucht. **Oswald Weise**, Sophienstraße 13.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonial-, Kurz- und Eisenwaaren-Geschäft suche für sofort oder später einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Kost und Logis im Hause. **Albert Liebrecht**, Cönnern a/S.

Lehrling
mit guter Schulbildung gesucht für mein Drogen-, Farben- und Chemikalien-geschäft. Offerten sub **Z. 1742** an die Exped.

Lehrling,
Antritt 1. Oktober, auch früher, für kaufmännisches Comptoir in Halle gesucht. Anmeldungen unter **B. 1. 172** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Ein Kellnerlehrling
wird sofort gesucht. **Fr. Traukner**, Leipzigerstraße 51, I.

Lehrlings-Gesuch.
Lehrling für Schlosserei u. Blechschmiede sucht **W. Bantelmann**, Unterplan 3.

Einen Schmiedelehrling
sucht sofort **H. Wiegand**, Wagenfabrik, Kellnerstraße. b

Weibliche.

Verkäuferin
zur Leitung einer Filiale meines Butter-Special-Geschäfts zum 1. August gesucht. Kaution erwünscht. Offerten erbitte mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnißabschriften und Photographie. **Otto Kruse**, Butterhandlung, Bernburg.

Suche zum 1. August
oder früher für meine Colonial- und Schnittwaaren-Handlung eine Verkäuferin bei freier Station und Familienanschluß, event. auch ein junges Mädchen als Lehrling. Solche, die das Nähen erlernt haben, werden bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **G. 01031** an die Exped. b

15 Verkäuferinnen
für verschiedene Branchen sucht **Bean**, Kleine Ulrichstraße 6.

Suche zum 1. Oktober
event. auch früher wegen Verheirathung meiner jetzigen eine in allen Zweigen der Landwirthschaft und Küche erfahrene Mamsell. Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüche zu senden an Frau **M. Thimey**, Rittergut Storkau bei Weißenfels.

2 Kinderfräuleins
erhalten gute Stellen durch Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Bess. weibl. Dienstpersonal
jeder Branche erhält zu jeder Zeit auf Güter und in nur guten Herrschaftshäusern Stellung durch Frau **Marie Wantzlöben**, Gr. Steinstraße 80.

Suche
sogleich einfaches, fleißiges, ehrliches Mädchen für Alles. Mit Zeugnissen zu melden von 8 Uhr früh bis 4 Uhr Nachmittags. Frau Geheime Regierungsrath **Treibel**, Merseburg, Wilhelmstraße 4, II.

Zuverl. ordentl. Mädchen
mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn zum 10. August gesucht. Meldung Vormittags. **Honigmann**, Magdeburgerstraße 47, 1. rechts.

Mädchen
für kleinen Privathaushalt bei hohem Lohn gesucht durch Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Für sofort oder später
ein Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit gesucht. **Emil Apilius**, Musikdirektor, Rohlau, Kupfhäuser.

Haus-, Küchen- und Laud-Mädchen
erhalten täglich kostenfrei gute Stellen. Frau **Bärwinkel**, Merseburgerstraße 8.

Suche
15. Juli oder 1. August ein einfaches ordentliches **Dienstmädchen. M. Ewald**, Gottesackerstr. 14.

Aufwartefrau
gesucht **Leipzigerstraße 21, III.** Meldung Sonntag Vorm. erbeten.

Stellen-Gesuche

Männliche.

Kaufmann,
Mitte 30, verheirathet, sucht feste, event. auch vorübergehende Stellung in einem Geschäft der Säge- oder Mahlmühlenbranche, event. auch in Holzhandlung per 1. Oktbr. cr. bei nicht zu hohen Ansprüchen an Gehalt. Event. übernimmt derselbe auch die Leitung eines derartigen Etablissements, Kaution kann gestellt werden. Offerten unter **945 F.** an die Exped.

Solider gewandter Mann
sucht Beschäftigung als Comptoirbote oder für Comptoirarbeiten bei bescheidenen Ansprüchen. Off. **Kk. 34** an die Exped.

Junger Beamter
sucht Hausverwalterstelle, ev. mit Wohnung. Offerten **B. 1744** an die Exped.

Müllerstelle-Gesuch.
Für meinen soeben mit Zeugniß „sehr gut" losgesprochenen Lehrling suche in gut eingerichteter Mühle zum 1. August d. Js. Stellung. **E. Türk**, Mühlenbesitzer, Bottendorf a/U.

Ernte-Leute
empfiehlt das **Central-Stellen-Vermittlungs-Bureau**, Kleine Ulrichstraße 3. Fernsprecher 920.

Weibliche.

Ein gebild. j. Mädchen,
das in allen Zweigen des Haushaltes der Hausfrau eine Stütze sein kann, sucht zum September oder Oktober Stellung bei vollem Familienanschluß. Höher Gehalt nicht beansprucht. Offerten unter **934 T.** an die Exped.

Beamtentochter,
16 Jahre alt, in der Wirthschaft sehr tüchtig, sucht leichte Stellung zu Kindern. Gefl. Offerten unter **D. 0780** an die Exped. erbeten.

Ein Mädchen
von auherhalb mit gutem Buch sucht sofort Stellung. **Fr. Tränkner**, Leipzigerstraße 51, I.

Anständiges Mädchen
sucht während längerer Reise ihrer Herrschaft Stelle zur Aushilfe oder Aufwartung für den ganzen Tag. **Gütchenstr. 20, II. l.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Geräumiger Laden
in der großen Steinstraße, Nähe der Post zum 1. August zu vermiethen. Näh. **Königstr. 86, pt.**

Helle Parterre-Räume,
im Norden, für Geschäft oder Bureau sehr geeignet, sofort oder später zu vermiethen. Offerten unter **B. r. 222** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Werkstelle,
auch für Feuergefahr passend, mit Wohnung per 1. Oktober zu vermiethen **Körnerstraße 60. Halle-Giebichenstein.**

Große helle Werkstätten,
event. mit Dampfkraft, zu vermiethen **Ludwig Wuchererstraße 40.**

Werkstatt
zu vermiethen. **Martinstr. 14.**

Niederlagsräume,
große helle, mit Comtor, Gas- u. Wasseranlage in allen Etagen, Thorehlfahrt, Fernsprecher, Nähe der Bahn und Leipzigerstraße 1. Januar 1902 zu vermiethen. Offerten **G. 1726** an die Exp.

Gemüsekeller
mit 2 Drehrollen per 1. Oktober zu verm. Kleine Ulrichstraße 28. **Café Freischütz.**

Wohnungen.

Mühlweg 8
ist die herrschaftliche Hochparterre-Wohnung mit Gartenbenutzung, enth. 6 heizbare Zimmer, elektrische Lichtanlage, Bad und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen daselbst 1. Etage vormittags.

Steinweg 7
(Neubau) herrschaftliche Wohnung, geräumig, 7 resp. 8 Zimmer, Küche, Speise- und Mädchen-Kammer, Gas, Bad, Balkon und Zubehör. Näheres daselbst oder **Dryanderstraße 20, III. links.**

Lindenstraße 12
herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speise- und Mädchenkammer, Bad, Balkon, Gas und Zubehör, 800 Mark, 1. Oktober zu vermiethen. Näh. **Dryanderstraße 20, III. links.**

I. oder II. Etage,
herrschaftliche Wohnung, 8 Wohnzimmer mit Balkon, 3 Schlafzimmer, Bad und Gas, mit reichlichem Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Merseburgerstraße 159, II.** b

Eine Wohnung,
nächste Nähe des Bahnhofes, renovirt, zu 900—1000 Mark sofort oder später **Magdeb. Str. 10, III.**

Herrschaftl. Wohnung,
Hochparterre, 6 heizbare Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, mit Garten, zum 1. Oktober zu verm. Preis 850 Mark. Besichtigung 10—12, 2—5 Uhr. **Germarstr. 2** beim Hausmann.

Wohnung,
6 Stuben, Küche, Speisekammer, Bad, Mädchenkammer und Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen **Viktor Scheffelstraße 13.**

Geiststraße 15
(Adler-Apotheke) herrschaftliche Wohnung, 3. Etage, 4 Zimmer mit Badestube und Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung,
5 Zimmer, Bad, reichliches Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen **Königstraße 13,** part.

Forsterstraße 17,
seitwerks, ruhiges Wohnhaus, Wohnung 1. Okt. event. früher zu 560 Mark. Besichtigung 10—12 Vorm.

Ludwig Wuchererstr. 73
Hochparterre, enthaltend 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Bad, Wassercloset, 600 Mk., nebst Zubehör, 1. Etage, ebenso, mit Balkon, 675 Mark, 1. Oktober zu vermiethen. b

Königstraße 87, I.
herrschaftliche Wohnung 1. Octbr. zu vermiethen. Näheres part.

Martinstraße 14,
II. Etage, 4 Stuben, Kammer, Küche mit Zubehör, per sofort oder später zu vermiethen.

Alte Promenade 11,
Gr. Ulrichstrasseneck, Wohnung zu 500 Mark und 400 Mark, dritte Etage, zu vermiethen. Zu erfragen 4—6 bei **W. Lauenroth,** I. Etage.

Wittekindstraße 9a, II.
herrschaftliche Wohnung, 4 große Stuben, Küche, Balkon, Gas und Zubehör, sofort oder später.

Gr. Ulrichstraße 57
2. Etage, 600 Mk., zu vermiethen. **Sachs.** b

Schmeerstr. 5
herrschaftl. Wohnung, 4 Stuben, 2 K., Küche, Bodey, und Zubehör zum 1./10. zu vermiethen. Näh. parterre bei **H. Winkler.**

Goethestraße 32, I.
zum 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 heizb. Zimmern, Speisekammer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Preis 500 Mark.

Schwetschkestraße 40, p.,
4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör, für 500 Mark per 1. Oktober zu vermiethen.

Neue Promenade 1
ist die 1. halbe Etage links, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, wegzugshalber per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Gr. Brauhausstraße 16** im Druckerei-Comptoir.

Marienstr. 6, II. Etage,
bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, 1. Octobor zu vermiethen. Näheres I. Etage links.

Goethestraße 2
Wohnung, 4 heizbare Stuben, 420 Mark, zum 1. Oktober 1901 zu vermiethen. Näheres I rechts.

Prinzenstraße 18
herrschaftliche Parterrewohnung, sehr gut zu Bureauzwecken geeignet, mit Niederlagsräumen u. Stallung 1. October zu vermiethen. Zu erfragen **W. Haase**, Magdeburgerstraße 25.

Kleine Klausstraße 6
I. Etage, 4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör, 600 Mark, sofort zu vermiethen. Näheres Bäckerladen.

Ubландstraße 6, III.
4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Wasserkloset im Corridor, Gas, an ruhige Miether zu vermiethen. Preis 450 Mark. b

Charlottenstraße 14
Parterre-Wohnung, 5 Stuben, 2 Kammern, Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. Näheres 2. Etage.

Bahnnähe
Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer u. Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. Näh **Thomasiusstraße 1, I. rechts.**

Große Ulrichstraße 45,
Eingang Spiegelstraße 4, 2. Etage 460 M. 1. Oktober zu vermiethen.

Prinzenstraße 25
Wohnung, 400 Mark, 1. Oktober nur an ruhige Leute zu vermiethen.

Pfälzerstraße 5, part. rechts
4 Zimmer und Zubehör 1. Oktober an kinderlose Leute.

Versetzungshalber
2 große Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, nur an ruhige Leute, Südstraße 3, II.

2 Wohnungen,
340 und 400 Mark, 1. Oktober zu vermiethen. **Wucherstr. 37.** Besichtigung zwischen 2 und 4.

Lessingstraße 10
Wohnung, 315 und 330 Mark, 1. Oktober cc. beziehbar.

Geräumige Wohnung,
300 Mark, 1. Oktober zu verm. Zu erfragen Nachmittag von 3—5 **An der Moritzkirche 2, Laden.**

Krausenstraße 4
2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, per 1. October zu verm.

Kurfürstenstraße 79
Wohnung, 120 Thlr., 1. Oktober. Näheres beim Hausm. **Schwalenberg.** b

Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. Oktober zu beziehen. 300 Mk. **Martinstr. 8,** Bäckerei.

Ludwig Wuchererstr. 63
2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 1. Oktober, 285 Mark.

Merseburgerstraße 148,
Ecke Thüringerstraße, Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör. 1. Oktober zu vermiethen.

Liebenauerstraße 14
zum 1. Oktober zu vermiethen, 1. Etage 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Entree-Verschluß. Näheres beim **Hausmann** oder Martinstraße 11, I, Comptoir.

Liebenauerstraße 13, I.
halbe Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 1. Oktober. Näheres parterre links.

Wohnung, 2. Etage,
für einzelne Leute, Preis 285 M. **Mansfelder Straße 13.**

Thomasiusstraße 5
Wohnung, 240 Mark, und eine Stube 1. August für eine Person zu vermiethen.

Weingärten 28 (Neubau)
eine Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, Preis 255 Mark, eine desgleichen Stube, Kammer, Küche und Zubehör, Preis 195 Mark, per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Weingärten 26.**

III. Etage,
2 Stuben, 1 Kammer, Zubehör, 240 Mark, sofort zu vermiethen **Charlottenstraße 14, II.**

Gr. Ulrichstraße 53
ist eine Wohnung an einzelne Leute, Stube, Kammer, Küche, 240 Mk., zu verm. **G. Schimpf.** b

Taubenstraße 4
freundliche Wohnung, vornheraus 1 Treppe, versetzungshalber sofort oder 1. August für 168 Mark zu vermiethen. Nur kinderlose Leute finden Berücksichtigung.

Germarstraße 3
Souterrain-Wohnung zu verm.

Merseburgerstraße 22
Hinterhaus 1 Treppe, freundliche Wohnung, Stube, Kammer, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermiethen. Preis 196 Mk. incl. Wassergeld. Näh. **Vorderhaus II l.**

Kirchnerstraße 10, III. l.
Stube und Kammer an einzelne Person zu vermiethen.

Freundliche Stube
für 1 oder 2 junge Leute zu vermiethen. **Fr. Tränkner,** Wolfstraße 10, I.

Eine Stube
an ordentliche Person sowie ein Raum zum Aufbewahren von Möbeln sofort zu vermiethen. Näheres **Lessingstraße 5, part.**

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Eleg. möbl. Zimmer,
ungenirt, sofort zu vermiethen. **Prinzenstraße 5, I. r.**

Bahnnähe
schönes Zimmer ev. Pension sofort **Leipzigerstr. 63,** II. r.

Gut möbl. Zimmer
zu vermiethen. **Parkstr. 20, II. l.**

Gr. Ulrichstraße 19, II.,
Eingang I. Etage, möblirtes Zimmer, 15 Mark.

Anständige Dame
findet möblirtes Zimmer mit Pension. Offerten **Ww. 46** an die Expedition.

Möblirtes Zimmer
für 2 Damen oder Herren, erste Etage, billig zu verm. **Separ. Eingang Thurmstraße 157, I.**

Freundl. möbl. Zimmer
sofort zu verm. **Fürstenthal 6.**

Dorotheenstraße 4, I.,
möblirtes Zimmer (Schreibtisch) zu vermiethen.

Gut möbl. Zimmer
mit oder ohne Kabinet, I. Etage, am Riedeckplatz, sofort zu verm. Näheres beim Conditor **Wilhelm,** Obere Leipzigerstraße zu befragen.

Elegante möbl. Zimmer
mit Badestube, Königsviertel, mit oder ohne Pension zu vergeben. Zu erfragen **Harz 20, I.**

Möblirtes Zimmer
mit Klavier, in Nähe der Franckeschen Stiftungen, in anständigem Hause per 15. Juli zu vermiethen. **Liebenauerstraße 14, I. links.**

Freundlich möbl. Zimmer
mit oder ohne Pension zu vermiethen **Bernhardystraße 20, III links.**

Frdl. möbl. Zimmer,
eventuell mit Pension, sofort zu vermiethen **Schwetschkestr. 28, p.**

Möbl. Zimmer
zu vermiethen, Nähe von Wittekind. Zu erfragen **Cröllwitzer Straße 2, I. r.**

M. Z. b. einz. D. Charlottenstr. 19, II

Möblirte Schlafstelle
zu vermiethen, separater Eingang, **Große Wallstraße 4, II. Etage.**

Anständige Schlafstelle.
nahe am Markt, **Gr. Klausstr. 34.**

Sch. Schlfst. a. v. Kl. Ulrichstr. 16, I.

Frdl. Schlfst. f. 1 ℳ. Böldergasse 2, III.

A. Schlfst. m. K. Charlottenstr. 22, II.

Schlfst. off. 2 M. Martinstr. 22, III.

Anst. Schlfst. W. 2. ℳ. Glauchaerstr. 28.

Frdl. Schlafst. f. ep. Gn. Schmeerstr. 8, I.

Anst. Schlafst. f. 1—2 ℳ. Neckelstr. 7, p.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Ein Laden mit Wohnung
in guter Geschäftslage bis 1. Okt. gesucht. Zu erfragen in der Exp.

Kleiner Laden
mit oder ohne Wohnung, sofort oder zum 1. October gesucht. Offert. mit Preisangabe **Kr. 41** an die Exped.

Größere, geräumige
Werkstatt für Holzarbeit, mit Niederlagsraum und Wohnung, zu miethen gesucht. Event. Anerbieten, wer geneigt wäre, betreffende Räume bei längerer Miethsdauer einzurichten. Werthe Offerten **F. 1748** an die Expedition.

Heizbare Werkstatt
zu miethen gesucht. Gefl. Offerten nebst Preisangabe unter **Fp. 89** an die Expedition.

Große Arbeitsräume
mit Hof, Schuppen und Wasserleitung gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter **H. 1725** an die Exped.

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnung,
6 Räume und Zubehör, 1. Octbr. Nähe des Waisenhauses gesucht. Offerten **Tt. 43** an die Exped.

In nur besserem Hause
von Junggesellen Logis bis 500 ℳ, event. mehr, per 1. Oktbr. gesucht. Offerten **X. 1741** an die Exp.

Zum 1. Oktober
für 2 junge Damen 4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör, bis 500 Mark. Offerten **930 O.** an die Exped.

Wohnung
im Preise von 300—330 Mark, Lessing- oder Herderstraße bevorzugt, 1. October gesucht. Offerten **Barfüßerstraße 14, II.** abgeben.

Eine Dame
mit zwei größeren Kindern sucht Wohnung. Preis 225 Mark. Nähe der Francke'schen Stiftungen. Off. unter **Ss. 42** an die Exped.

Möblirte Wohnungen.

Studentische Korporation
sucht für 30. Juli bis 2. August mehrere möblirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten in Nähe des Jägerplatzes u. Alten Promenade. Offerten mit Preis **D. 1723** an die Exped.

Geldverkehr

Wer Geld (zu jedem Zweck)
sofort sucht, verlange Prospekt umsonst. **C. Wittenberg**, Berlin, Weisbachstraße.

30—40,000 Mark
1. October auszuleihen. **Carl Kleeberg**, Landesbergstraße 39.

30—35,000 Mark
auf gute 1. Hypothek zum 1. Oktober zu verleihen. Offerten unter **B. w. 227** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

14,000 Mark
auf mündelsichere Hypothek 1. Oktober zu verleihen. Offerten unter **B. z. 228** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

60,000 Mark
zur ersten Stelle auf Land per sofort oder später gesucht. Werthobjekt 156,000 Mark. Angebote erbeten unter **925 K.** an die Expedition.

30,000 Mark
erststellig bei 4½% Zinsen vom Privatkapitalist möglichst sofort gesucht. Offerten unter **941 B.** an die Exped.

25,000 Mark!
auf absolut sichere I. Hypothek 1. Oktober auszuleihen. Angebote nur von Selbstreflektanten unter **B. n. 155** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010706040/fragment/page=0002

36,000 Mark
auf sichere 1. Stelle zum 1. Oktober gesucht. Offerten **O. 1732** an die Exped.

30,000 Mark
auf gutes Geschäftshaus, Mitte der Stadt Halle, 1. Oktober gesucht. Offerten sub **B. f. 212** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße.

30,000 Mark
auf 1. Hypothek sofort gesucht. Offerten unter **J. 1751** an die Expedition.

10,000 Mark
hinter 130,000 Mark auf gutes Geschäftshaus gesucht. Verzinsung 8400 Mark. Vermittler verbeten. Offerten **Q. 1734** an die Exped.

15—17,000 Mark
2. Stelle auf Echaus, Hauptstraße, gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **G. 1749** an die Exped.

300 Mark
gegen Sicherheit und hohe Zinsen sucht zu leihen. Off. **Vv. 45** an die Exped.

Student,
höheres Semester, sucht 80 Mark auf kurze Zeit zu leihen. Offerten unter **M. 1753** an die Exped.

Grundstücke.

Landgut,
60 Morgen groß, mit voller Wirthschaft und vorzüglicher Ernte, ist mit 12,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Preis 44,000 Mark. Event. wird selbiges auch verpachtet. **Herm. Pickrodt**, Schloßvippach i/Thür.

Bauerngut, 55 Morgen
Acker und Wiese, mit anstehender Ernte, Vieh und Wirthschaftsgeräthen, erbtheilungshalber sofort preiswerth zu verkaufen. Das Gut liegt ½ Stunde von einem Badeorte und von nächster Bahnstation. Käufer wollen sich wenden an **Alfred Block**, Kloster Häseler bei Kösen.

Schönes Wohnhaus
im Nordviertel mit kleinem Garten 3 herrschaftlichen Wohnungen, nur eine Hypothek, à 4½, billig zu verkaufen. Preis 40,000 Mark. Offerten unter **B. p. 231** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Grundstück
im Südviertel, mit Thorfahrt, Hof, Werkstelle, Niederlage, 670 Quadratmeter, wegen Wegzug von Halle billig zu verkaufen. Offerten **Dd. 28** an die Exped.

Tischlerei-Verkauf.
Ich bin willens mein im Mansfelder Gebirgs-Kreise gelegenes Wohnhaus mit Werkstelle und Garten zu verkaufen wegen Uebernahme des väterlichen Grundstücks. Uebernahme zu jeder Zeit incl. bestellter Arbeit. Ort hat Bahnstation. Offerten **H. 01032** an die Exped.

Ich bin willens
mein neuerbautes Wohnhaus wegveränderungshalber sofort zu verkaufen oder zu verpachten. **Frd. Müller**, Burgsdorf, Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Materialgeschäft.
In Jena ist ein schönes Grundstück mit gutem Materialgeschäft, im neuen Viertel gelegen, krankheitshalber preiswerth zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Nähere Auskunft durch **Fritz Rabel**, Halle a/S, Augustastraße 20, II.

Materialwaaren-Geschäft
auf dem Lande mit 3 Morgen Acker sofort zu verpachten. Off. mit Rückmarke an **Fr. Tränkner**, Leipzigerstraße 51, I.

Stellmacherei.
Krankheitshalber bin ich willens, meine Stellmacherei, sehr gute Kundschaft, mit sämmtlichem Werkzeug und Holzvorräthen, verbunden mit Colonialwaarengeschäft, sofort an zahlungsfähige Leute zu verkaufen eo. zu verpachten. Offerten unter **A. 01025** an die Exped.

Gute Land-Stellmacherei
mit sämmtlichem Holzvorrath und Handwerkszeug ist preiswerth zu verk. Zu erfragen in der Exped.

Gutgehende Bäckerei
in einer Stadt Anhalts ist wegen Familienverhältnissen preiswerth zu verkaufen, event. verpachten. Zu verkaufen, event. verpachten. Offerten **K. 01054** an die Exp.

Gasthaus-Verkauf,
bestehend aus 2 Gastzimmern, 1 Vereinszimmer, 6 Logirzimmern, 2 Pferdeställen, 1 Bier-, 1 Eiskeller, Schweineställen, 1 Restaurationsgarten, Preis 35,000 Mk., Anzahlung 9000 Mark, Umsatz 335 Hektoliter Bier jährlich, Logis 400 Mark. **Richard Hoffmann**, Halle, Leipzigerstraße 66.

Gasthofs-Verkauf.
Der einzige Gasthof in wohlhabendem Orte, sehr gut gehend, mit sechs Morgen erster Klasse, soll verkauft werden. Auskunft ertheilt **Ferd. Wiede**, Blumenthalstraße 26.

Flotter Landgasthof.
Meinen in einem großen industriereichem Dorfe gelegenen Gasthof bin ich willens besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Preis 56,000 Mark, Anzahlung 12—15,000 Mark. Umsatz 260 bis 280 hl Lagerbier, viel Selterswasser und Brause, Weißbier 4- bis 5000 Flaschen. Gebäude noch neu, schöner Saal, großer Garten, ca. 1 Morgen Wiese. Extra-Miethe 300 Mark, 3 Vereine im Hause. Nur ernstgemeinte Reflektanten werden berücksichtigt. Agenten verbeten. Offerten **J. 01033** an die Expedition.

Mein Restaurant,
in der Friesenstraße belegen, will ich sofort oder später verpachten. Reflektanten bitte ich, mit mir in Unterhandlung zu treten. **Fr. Schaffernicht.**

Restaurant-Verpachtungen.
Ein Restaurant, 2 Gastzimmer, Tanzsaal, Wohnung jährlich 1900 Mark Miethe. Die Garderobe bringt ährlich allein 1000 Mark. Umsatz 200 Hektoliter Lagerbier, enorme Gose, monatlich 70—80 Mark Einnahmegeld. Alle nur 2000 Mark zu übernehmen. — Ein Restaurant, 2 Gastzimmer, herrlicher Garten mit Colonnaden, Ausflugsort von Halle. Zur Uebernahme und Kaution 2000 Mark erforderlich. — Ein Restaurant, zur Uebernahme 1200 Mk. **Rich. Hoffmann**, Halle, Leipzigerstraße 60, I.

Restaurant
für 300 Mark zu übernehmen. Offerten unter **L. 0787** an die Expedition. b

Restaurant
krankheitshalber sofort billig zu verkaufen. Offerten erbitte unter **M. 0788** an die Expedition.

Mittleres Grundstück.
zu Geschäftszwecken mit Thoreinfahrt, geräumigen Kellern und Pferdestall, in der Nähe des Marktes oder Südviertel, zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. o. 177** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Kauf- und Pachtgesuch.
Ein rentables Holzgeschäft, Sägewerk oder Holzhandlung, event. auch Kohlengeschäft oder Düngemittel- und Samenartikelgeschäft, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Event. werde Theilhaber. Offerten unter **944 E.** an die Exped.

Gesucht
zu kaufen gutgehende Sattlerei. Offerten mit genauen ausführlichen Angaben unter **X. 0775** an die Expedition erbeten.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino,
nußbaum, ist besonderer Umstände halber billigst zu verkaufen. Näh. in der Exped.

Nußbaum-Pianino,
tadellos erhalten, nur 350 Mark. **B. Döll.** An der Universität 1.

Eine schöne Garnitur,
das neueste Muster, ist zu jedem annehmbaren Preise Umstände halber zu verkaufen **Ackerstraße 1**, 2 Treppen rechts.

Trumeau-Spiegel,
Vertikow, Stühle, Sophatische, Bettstellen, Matratzen, Sopha, Küchen-Schrank verkauft billig **Bucherer**straße 37.

Ledersofha
für 8 Mark verkauft. **Leipziger Straße 91.**

2 alte Violinen,
seltener Bauart, billig. **Hofmann**, Leipziger Straße 27.

Dampf-Dreschmaschine,
fast neu, nur ca. 200 Tage gearbeitet, 9—10 pferd., 60 zölliger Dreschvorrat, ist wegen Aufgabe des Geschäfts preiswerth zu verkaufen. Apparat arbeitet vorzüglich. **Carl Homann**, Barby.

Wegen Anlegen
eines größeren Motors verkaufe sofort meinen 2–3 pferdigen Petroleummotor äußerst billig. Derselbe kann jetzt noch bei mir im Betrieb besichtigt werden, auch stelle ich denselben anderweitig auf Wunsch gleich betriebsfertig auf. **Robert Köhler**, Gerbstedt.

Gelegenheitskauf!
Petroleummotor, 4- und 6 pferdig, steht billig zum Verkauf. Offerten unter **B. c. 210** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Karussell
für Gastwirthe, 250 Mark, neu gebaut, mit wasserdichter Plane, 36 Sitzplätze für Kinder. **H. Lages**, Sandersdorf.

Badeapparat (Douche),
fast neu, ist billig zu verkaufen d. **Albert Liebrecht**, Cönnern a/S.

Gröss. Nivellirinstrument
mit Umlegerohr und getheiltem Kreis nebst Zubehör ist billig zu verkaufen. Näheres bei **Eulner & Lorenz**, Halle a. S., Franckestraße 7.

Goldfischaquarium,
gut erhalten, zu verkaufen **Kleine Steinstraße 7**, Hof I.

3 Hackeklötze,
50×45, 40×45, 65×25, zu verkaufen **Seydlitzstraße 1**, I. rechts, von 6 Uhr abends.

Doppelte Buchführung
zum gründlichen Selbstunterricht in 20 Lehrbriefen, übersichtlich und für jeden verständlich, mit Monatsabschluß, Generalabschluß und Gewinn- und Verlust-Conto, für 10 Mark zu verkaufen. Offerten unter **A. 0753** an die Exped.

Kutschgeschirr.
Zweispänniges Kummet-Gehirr, wie neu, zu verkaufen. Erfragen **Nicolaistraße 6**, Laden.

Abbruch Glauchaerstraße 2
sind wegen Räumung billig zu verkaufen: 15,000 gute Backsteigel, Laden-Vorbau, 2,60×2,90 Thüren, Fenster, Oefen, Nutz- und Brennholz. Verkauf auch Sonntag früh von 6—9 Uhr.

50 bis 60 Liter
Stachel- und Johannisbeeren hat abzugeben **R. Willing**, Klein-Oesterhausen.

Hühnerfutter-mais,
Centner 7,35 Mark, sowie Gerste, Weizen, Wicken 2c. sehr billig. **Max Deichmann**, Manslelder Straße 12. Fernsprecher 2219.

Futterkartoffeln
verkauft **Just**, Buchererstraße 45.

Strohseile
in Ladungen liefert **Robert Hennecke**, Bernburg.

Fahrräder,
neu und gebraucht, verkauft billig **P. Hagemann**, Gommergasse 2. Alte Räder werden mit in Zahlung genommen.

Fahrrad „Marke Elite"
für 85 Mark zu verkaufen Alter Markt 30.

Neues erstklass. Fahrrad,
mit Garantie, nur 125 Mark, zu verkaufen. Friseur **Berndt**, Marienstraße 7

Ein neues Fahrrad
Umstände halber sehr billig zu verkaufen. **E. Stiwe**, Merseburger Straße 163.

Kinderwagen,
gut erhalten, wenig gebraucht, neues Modell, sofort billig zu verkaufen **Hagenstraße 2, IV.** b

Ein Kinderwagen,
ein Sitzwagen und eine Kinderbettstelle billig zu verk. **Harz 19**, Hof 2 Treppen.

Ein Tafelwagen
für kleines Pferd zu verkaufen **Kellnerstraße 5.**

Ponywagen,
gut erhalten, zu verkaufen **Reitstraße 111.**

Gebr. Hundewagen
billig zu verkaufen **Advokatenweg 32.**

Arbeitspferde,
starke und leichte, und 2 Füchse, 5 und 6 Jahre, für Reise-Fuhrwerk. Große Steinstraße 24.

Ein edles Fohlen,
1¼ Jahr alt, Preuße, steht zu verkaufen **Wünschendorf Nr. 10** bei Lauchstädt.

Ein Fohlen,
1½ Jahr alt, verkauft **Karl Schieferdecker**, Möckerling.

Einen ostfrief. Bullen,
sehr guter Springer, normal gebaut, ebenfalls 2 hochtragende Färsen verkauft **Wörmlitz Nr. 13** bei Halle a. S.

Hochtragende Kuh
und ein Pferd (Fuchs), 6 Jahre alt, hat zu verkaufen **Fr. Morkrohr**, Oechlitz bei Mücheln, Kreis Querfurt.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht
sofort oder später kleine elektrische Lichtanlage, auch einzeln, Dynamomaschine, Accumulatoren und dergleichen. Offerten **F. A. Krause**, Roitzsch.

Gartenlaube,
gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten **K. 0786** an die Exp.

Kanonenofen
wird zu kaufen gesucht **Olearius**straße 3, II.

Getragene Herrenkleider,
Schuhwerk kauft **Schleich**, Alter Markt 34.

Vermischtes.

Aufricht. Heirathsgesuch.
Mittwer, Baumstr., sucht gemüthv., heitere Gattin von angenehmem Aeußern, evang., wirthschaftl., in schönes Besitzthum. Aktivstheil. Fräulein oder Wittwe, nicht unter 48 Jahren, mit 18—20 Mille Vermögen, welche auf dieses ernstgem. Gesuch reflektiren, bitte werthe Adressen nebst Bild und Angabe der Verhältnisse vertrauensvoll in der Exped. unter **942 C.** niederzulegen. Discr. Ehrensache.

Heirathsgesuch.
Anständiger Wittwer, 49 Jahre alt, mit jährigem Sohn, Beamter, Einkommen 1600 Mark, sucht die Bekanntschaft einer Dame oder Wittwe behufs Heirath. Etwas Vermögen erwünscht. Solider Charakter u. angenehmes Aeußere erforderlich. Offerten mit Photographie **D. 01028** an die Exp.

Landwirth,
28 Jahre alt, vermögend, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, mit achtbarer junger Dame behufs Heirath in Verbindung zu treten. Etwas Vermögen erwünscht. Offerten **F. 01030** an die Exped.

Heirathsgesuch.
Junger Gasthofsbesitzer, Mitte 30er, mit 20,000 Mark Vermögen, sucht junges Mädchen oder Wittwe mit Vermögen, behufs Verheirathung, kennen zu lernen. Ernstgemeinte Offerten bitte unter **C. 01027** an die Expedition zu senden. Verschwiegenheit zugesichert.

Junger Mann.
Ende 20, mit gutem Geschäft, tadelloser Ruf, wünscht mit einer Dame (Wittwe ohne Kinder nicht ausgeschlossen) in Verkehr zu treten zwecks späterer Verheirathung. Werthe Offerten (wenn möglich mit Photographie) unter **C. 1745** an die Exped. erbeten. Verschwiegenheit zugesichert.

Pension.
Schüler höherer Schulen finden bei Lehrer im Centrum der Stadt liebevolle Aufnahme und kräftige reichliche Kost zu mäßigem Preise. Offerten unter **F. p. 157** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

2 Schüler
finden bei billigster Preisstellung gute Pension. Offerten **E. 1747** an die Exped.

Thale am Harz.
Möblirte Zimmer, Nähe des Bodethales und Bahnhofes, hat für Sommerfreunde noch preiswerth abzugeben **Pauline Gericke**, Stephanstraße 4.

Glacehandschuhe
reinigt schnell und färbt auf **Färberei Mauersberger.** b

Perfekte Schneiderin
empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderobe **Steinweg 4, I.**

L. M. i. M. tr. h. A. hrzl. Gr. u. K. Dein —.

Allen Leipzig

besuchenden Fremden wird als erste Sehenswürdigkeit der

berühmte historische Auerbach's Keller

empfohlen (bekannt durch Goethe's „Faust"), besteht seit 1430. Güte Küche u. Keller. Hochachtungsvoll **Julius Heinze.**

Sonderzüge nach Hamburg.

Am Sonnabend den 13. Juli d. J. verkehrt von Halle a. Saale und Leipzig Magdeburger Bahnhof je ein Sonderzug nach Hamburg.

Zu diesen Zügen werden in Halle a. Saale und Leipzig, sowie auf verschiedenen Stationen der Direktionsbezirke Halle a. S., Hannover, Magdeburg und Erfurt, sowie der Sächsischen Staatseisenbahnen Rückfahrkarten nach **Hamburg, Altona, Kiel, Glücksburg, Büsum, Garbaven, Helgoland, Norderney, Juist, Borkum, Emden, Esens, Wilhelmshaven, Sylt** und **Lakolk a. Röm** zu sehr ermäßigten Preisen mit dreitägiger Geltungsdauer ausgegeben. **Der Fahrkartenverkauf findet vom 11.—12. Juli Mittags 12 Uhr statt.**

Abfahrt von **Leipzig, Magdeb. Bahnhof** 11⁰⁸ Vorm.
„ „ **Halle a. Saale** 11²⁰ „

Näheres ist aus den Zugübersichten zu ersehen, die von den Fahrkartenausgabestellen der betr. Stationen sowie von der Ausgabestelle für zusammenstellbare Fahrscheinhefte in Halle a. S. und der Auskunftstelle in Leipzig, Brühl 75/77 unentgeltlich verabfolgt werden.

Ein weiterer Sonderzug verkehrt am 15. August.

Halle a. S., im Juli 1901.

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Ausstellung

für

Kochkunst, Nahrungsmittel und Gastwirthschaftliche Bedarfsartikel

(mit Berücksichtigung verwandter Gewerbe)

unter dem Protektorat Ihrer Durchlaucht der Fürstin Marie zu Stolberg-Wernigerode

in Wernigerode

vom 27. September bis incl. 2. Oktober 1901 in den Räumen des „Kurhauses" veranstaltet vom

Gastwirths-Verein Wernigerode und Umgegend.

Telephon-Ruf Nr. 100. Anmeldungen bis 20. August 1901.
Prospekte zu beziehen durch den Geschäftsführer Herrn Hotelier **G. Hinsche.**
Das Comité.

Christliches Erholungsheim

Tochheim a. Elbe bei Gütergleiß (mit Bahnstat. Zerbst u. Gütergleiß), mitten in den schönsten Laub- und Nadelwaldungen am hohen Elbufer gelegen. Zimmer luftig und hoch. Preis für Zimmer mit vollständiger Verpflegung 2,50 bis 5 ℳ für den Tag.
Man verlange Prospekte von **Der Verwaltung.**

Koch-, Haushaltungs- und Industrie-Schule,

Dresden-Blasewitz, Schubertstr. 34.

Eigene, neuerbaute Villa im Waldpark, mit Centralheizung, Spielplatz u. s. w. Gründlichste wirthschaftliche und gesellschaftliche Ausbildung für Beruf und Haus. **Jahrespension mit Unterricht 600 Mark.** Musik u. Sprachen extra. Prospekt gratis.
Die Vorsteherin A. Schoel.

Verein ehem. 12. Husaren von Halle a/S. u. Umgebung.

Sonntag, den 7. Juli, Nachmittags 3½ Uhr
in der **„Saalschlossbrauerei"**
zur Feier des zwanzigjährigen Stiftungs-Festes
Grosses Cavallerie-Concert
ausgeführt von dem Trompetercorps des Thür. Husaren-Regmts. Nr. 12 unter Leitung des Stabstrompeter **H. Pein.** — Ausgewähltes Programm.
— Abends BALL. —
Freunde und Gönner des Vereins sind willkommen.
Entree 30 Pfg. Vorverkauf **25 Pfg.** bei den Herren **C. F. G. Kitzing**, Schmeerstraße, und **Steinbrecher & Jasper**, Markt.

Verein der Bienenväter.

Versammlung Sonntag Nachmittag 3 Uhr in Bauer's Brauerei, Rathhausstraße.
Die Bienenzucht ein Hilfsmittel für die sittliche Ausgestaltung eines Volkes. Herr Hauptlehrer Barth.

Technikum für Maschinen- u. Elektrotechniker, Bau- u. Tiefbautechniker, Kurse 2. Hildburghausen d. Allgemeinbildung. Vorber.-Kurs f. Einj. Freiwill. Prüfung. Nachhilfe-Unterricht. Programme durch d. Herzogl. Direktor.

„La Veloce" – Genua

Schnellste Passagier-Verbindung Europa's mit Argentinien, Canarischen Inseln u. New-York.
mittelst erstklassiger Schnelldampfer.
Postdampfer nach Brasilien und Central-Amerika.
Angenehmste Seereise. — Freier Tischwein. — Deutsch sprechende Bedienung. — Luxus- und Familien-Cabinen.

Abfahrten von Genua nach:

dem **Rio de la Plata mit Schnelldampfern** am **8.** und **22.** jeden Monats.
„ **Brasilien** „ „ „ „ **12.**
„ **Central-Amerika** „ „ „ **3.**

nach **New-York** regelmässig direkteste Verbindung alle 20 Tage. Reisedauer ca. 13 Tage. Erste Abfahrt 15. März, zweite Abfahrt 16. April.

Reisedauer:

von **Halle** nach: **Montevideo u. Buenos Aires** circa **20** Tage
„ „ „ **Rio de Janeiro u. Santos** „ **20** „
„ „ „ **Colon** „ **24** „

Directe Billets von allen Hauptplätzen Europas. — Nähere Auskunft ertheilt die **Generaldirection in Genua**, Via Garibaldi Nr. 2.

Hotel und Pension Waldheim

bei Elbingerode im Harz.
Telephon-Amt Rübeland Nr. 15. Mitten im Walde — 520 m hoch gelegen, vorzügl. preiswertheste Sommerfrische u. Erholungsstation. In der Vor- und Nachsaison ermäß. Preise. Prosp. gratis u. frei durch den Besitzer **E. Niewerth.**

Altenau i/Harz, Höhenkurort.

Hôtel Rammelsberg und Villa
mit Badeanstalt; Haus I. Ranges.
Bes. **C. Rammelsberg.**

Sommerfrische.

Erholung und Kräftigung Suchende finden beste und billige Aufnahme in
Haase's Hôtel „Elysium",
Pensionat und Badehaus
(Villa Louise Mariva).
Alexisbad, Harz.

Stahlbad und Luftkurort

Bibra i. Th.

Altbewährte Heilanstalten, reizende gesunde Lage unmittelbar am Walde. Mäßige Preise. Prospekte und Auskunft durch die **Städtische Bade-Direktion.**

BAD BERKA (Ilm) bei Weimar.
Eisenbahnstation, Post u. Telephon. Moor-, Sand- und Kiefernadelbäder, Sommerfrische, inmitten herrlicher Wälder, Luftkurort in geschützter Lage. Saison: Mai bis Oktober. Auskunft ertheilen der **Badekommissar**, sowie die Hrn. Bezirksarzt **Dr. Nachtigal** und **Dr. Nipperdey** daselbst.

Leutenberg in Thür.

Sommerfrische (1 Stunde entfernt von Eichicht. Station d. Bahn Saalfeld-Lobenstein). Einzigartige Waldidylle. Prospekte gratis durch den **Verschönerungsverein** daf.

Luftkurort Weisdorf a. H.

Direkt am Walde gelegen.
Gut möblirte Sommerwohnung, gute Betten, billigst.
Ferd. Kürschner, Nr. 51.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19010706040/fragment/page=0003

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebenste Mittheilung, dass ich am 1. Juli d. J. das

Hotel zum Goldenen Ring

übernommen habe. Ganz besonders empfehle ich das **Restaurant** mit seiner **exquisiten Küche.**
Zum Ausschank gelangen: **echt Pilsner, Münchner Spatenbräu** und **Culmbacher Biere.** **Säle** zur Abhaltung von Festlichkeiten.
Um recht zahlreichen Besuch bittend, empfehle ich mich mit aller Hochachtung

Bruno Vetter.

Für Ausflüge nach dem St. Petersberg.

Der St. Petersberg b. Halle S.
Historisch-topographische Skizze von
Franz Knauth.
3. Auflage, mit Titelbild.
Oktav, geh., 43 Seiten, 50 Pf.
Halle S., Otto Hendel Verlag.

Ulanen.

Montag den 8. ds. Abends 8 Uhr **Versammlung** im „Markgrafen". Um allseitiges Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Allgem. Hall. Turnverein

Sonnabend 27. Juli 1901 **Vereinsversammlung** im Lokale „Schwarzer Adler".
Tages-Ordnung:
1. Mittheilungen d. Turnrathes. — 2. Bericht über das 40 jähr. Stiftungsfest. — 3. Bericht über die Abhaltung eines Sommerfestes.
Der Turnrath.

Die Liste zum Gauturnfest in Schkeuditz am 20—22 Juli a. c. liegt in der Moritzturnhalle aus u. werden die Mitglieder gebeten, sich rechtzeitig einzuzeichnen.

Nächste Woche!

kommen die während der Saison entstandenen

Reste

in Seide und Wollenen

Damen-Kleiderstoffen

zu auffallend billigen Preisen zum Verkauf.

Unter-Röcke und Blousen-Hemden
ganz bedeutend im Preise zurückgesetzt.

Gelegenheits-Kauf:
Ein Posten **Schwarzer Stoffe**
Alpacca und Mohair
sonst Meter 1,50 bis 4 Mark,
jetzt „ 75 Pfg. bis 2,50 Mk.

Paul Eppers, Halle a. S.,
Grosse Ulrichstrasse 13–15.

Apollo-Theater.

Hochberg-Trio mit seiner **Ueberbrett'l-Parodie „Hamlet."**
D'oberbairischen Singvögel.
Franz Gossmann, der beliebte Hallenser Humorist.
Leon Armin, Instrumental-Virtuose.
Margarethe Fantaska, Soubrette.
Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Sonntag Vorm. 11½—1½ Uhr
Frühschoppen-Concert und
Künstler-Matinée.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 7. Juli 1901.
Leipzig (Neues Th.): Der Ring des Nibelungen IV. Götterdämmerung.
Leipzig (Altes Th.) Das schwache Geschlecht. — Das Pulverfaß. — Der neue Vormund.
Montag den 8. Juli 1901.
Leipzig (Neues Th.): Iphigenie auf Tauris.

Café Roland.

Sonnabend und Sonntag
Grosse Concerte
der
Instrumental-Virtuosen-Gesellschaft
„Oliveira".
Neu! Neu!
„Cornet à Piston-Trio."
Wochentags Anfang 8 Uhr.
Sonntags Anfang 5 Uhr Nachm.

Gemälde-Ausstellung

des Hallischen Kunstvereins
im Volksschulsaale, Neue Promenade 13.

Schluss: Sonntag den 7. Juli Abends 6 Uhr.

Bad Wittekind.

Morgen Sonntag früh 6½ u. Nachmittags 3½ Uhr
Grosses Militär-Concert
der Kapelle des Kgl. Füs.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" (Magdeb.) Nr. 36.
Entree { zum Früh-Concert 20 ₰ / zum Nachm.-Concert 30 ₰
O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Militär-Concert
der Kapelle des Kgl. Füs.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" (Magdeb.) Nr. 36.
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Zoologischer Garten, Halle.

Sonntag den 7. Juli
1. Concert 4 Uhr. 2. Concert 7½ Uhr.

Zweiter billiger Sonntag.
Entree 30 Pfg. Kinder 20 Pfg.
Billige Speisekarte.

Montag den 8. d. M., Entree 50 ₰, Kinder 30 ₰
Zwei grosse Extra-Concerte
der Kapelle des Thür. Husaren-Regts. Nr. 12.
1. Concert 4 Uhr. 2. Concert 7½ Uhr.

Kaufmännischer Verein.

Montag den 8. Juli Abends
Concert und Sommerreigen
Saalschlossbrauerei.
Wagen der Straßenbahn stehen zur Rückfahrt bereit.
Der Vorstand.

Krug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag den 7. Juli von Nachmittag 3½ Uhr
Grosses Garten-Frei-Concert.

A. Krüger's Concerthallen.

Große Wallstraße 1.
Sonntag: **Grosser Ball** unter Mitwirkung des
Oesterreich. Damen-Orchesters „Hellias".

Hôtel Herzog Alfred

Merseburger Straße, neben dem Apollo-Theater.
Inh. **Julius Müller.**
Heute sowie jeden Sonnabend
Thüringer Klösse mit Gänsebraten, Hammelkeule.
Jeden Montag: Kartoffelpuffer.

Nur 2 Tage! Tournée 1901.

Wintergarten.

Garten oder Saal, je nach Witterung.
Montag den 8. und Dienstag den 9. Juli cr., Abends 8 Uhr
nur 2 grosse Zigeuner-Concerte
mit Solo- und Chorgesängen, gegeben vom Oesterreich-Ungarischen Damen- und Herren-Orchester **Rakoczi** in verschiedenen Landestrachten.
Großartige Geigen- und Cimbal-Virtuosen.
Aufführung des einzig an Licht- und Farbenpracht dastehenden
Feuer- und Flammen-Tanzes,
ein Traum von Licht und Schönheit,
mit wundervollen Lichteffekten und Verwandlungen à la Loi Fuller.
U. A.: Phantasie und Serpentine la reine du bal, Windsbraut, Meeressturm, Feuerfälle, Deutschlands Helden, dargestellt von **Mlle. Bieront.**
Debut der 15jährigen Concert- und Balladensängerin **Eugenie Sadoni.**
Entree 50 Pfg., Vorverkauf 40 Pfg., ein Familienbillet, für 3 Personen giltig, 1 Mk., bei Herren **M. Stoye,** Riebeckplatz, und **Steinbrecher & Jasper,** am Markt.

Concert- und Speiselokal mit Fleischerei ohne Concurrenz.

Einziges Französisches Husaren-Damen-Orchester am Platze

concertirt täglich von 5 Uhr an
im „Bratwurstglöckle".

Paradies.

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag
grosses Frei-Concert.

Lüke's Hotel u. Restaurant

Magdeburger Str., gegenüber den Kliniken.
Besitzer: **Otto Herrmann.**

Sonntag Mittag von 12—3 Uhr:
Krebs-Suppe 15 ₰

Schlele blau mit Butter	50 ₰	Rehkeule	50 ₰	mit Compot u. Salat
Zunge in Madeira	50 ₰	Gänsebraten	50 ₰	
Steinpilze u. Schnitzel	50 ₰	junge Hähnchen	50 ₰	
Törtchen, Butter und Käse.				

Suppe, 2 Gänge nach Wahl, Butter und Käse im Abonn. 1 Mk.

Abends von 6 Uhr ab Stamm:

½ junges Hähnchen	75 ₰	Fricassée von Huhn	75 ₰
Schleie blau	80 ₰	Aal blau oder Gelee	75 ₰
Gänseklein à la maire	60 ₰	gebackene Kalbsleber	60 ₰

Hôtel und Wein-Restaurant
Tulpe, erste Etage.

Empfehle
prima grosse Krebse, frische Helgoländer Hummer,
prima Caviar Malossol,
Strassburger Gänseleber-Pastete (Original-Terrine),
sowie alle der Saison entsprechenden Speisen.
Dejeuners 1,50, **Diners** 1,50 und 3 Mark,
Soupers 2 Mark.

Große zugfreie Balkone.

Zum letzten Dreier, Merseburger Straße 29.

Sonntag 7. Juli großer öffentlicher Tanz.
v. Nachm. 1/4 4 Uhr **Frei-Concert.**
NB Bei schönem Wetter im Garten
Hierzu ladet ein **Wilh. Hinze.**

Goldener Hirsch.

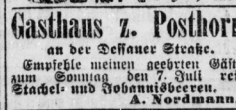
Sonntag den 7. Juli
Grosses Concert
der
berühmten Clown-Kapelle.
11½ Uhr
Frühschoppen.
Im Ball-Saal
Gesellschaftskränzchen.

Du, Schulze, wo gehen wir zum Sonntag hin?
Weeste, Müller, ich habe eine feine Kneipe.
Müller: Und wo ist das? In A. Krügers Concerthallen, Gr. Wallstrasse 1. Da spielt ein hochfeines Oesterr. Damen-Orchester Hellias ersten Ranges.
Schulze: So! Aber, Müller, wie sind denn da die Räume?
Müller: Ach, Schulze, tadellos! Erstens ein fein renovirtes Restaurant, ein schöner Saal; was noch das Beste ist, wir können uns in den schönen Garten setzen.
Aber Müller, da säumen wir nicht, da müssen wir hin.
Und weeste, Schulze, es giebt ein feines Bier und Wein, auch gute Küche dabei.

Angenehmster Aufenthalt für Damen! — **Klein Paris** —
Restaur. u. Café, Leipziger Str. 102.
Täglich Unterhaltungsmusik.
Bürgerl. Mittagstisch, Abends Stamm.
Heute Neuen Hering u. Kartoffeln 30 ₰.
Kl. Vereinszimmer u. Pianino frei.

Conditorei & Café König

Ranischestraße Nr. 7.
Auswahl in Torten und Gebäcken.
Täglich Eis.



Gasthaus z. Posthorn,

an der Dessauer Straße.
Empfehle meinen geehrten Gästen zum Sonntag den 7. Juli reife Stachel- und Johannisbeeren.
A. Nordmann.

Kriegerverein zu Halle a. S.

Montag den 8. Juli cr. Abds. 8 Uhr im Vereinslokal „Eiskeller"
Quartals-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Entrichtung der Vereinsbeiträge. 2. Besprechung über das am 4. August im Stadtpark abzuhaltende Stiftungsfest. 3. Sonstige geschäftliche Mittheilungen.
Zahlreiches Erscheinen der Kameraden sehr erwünscht.
Der Vorstand. J. A.: Fischer.